Scherrer Gustav, Verzeichniss der Handschriften der Stiftsbibliothek von St. Gallen, Halle 1875, S. 154.

471. Pgm. 8° s. XVI; 152 Bll.

Horae. (Bl. 1—3 Verzeichniss der Altäre in St. Gallen mit der Unterschrift: 'Fr. Jac. Stösell 1540 Fr. hainr. Forer 1569.' — Im Kalender und den Officien erscheinen Gallus, Othmar, Conrad, Pelagius, Constantius, Notker.)

472. Pgm. 8° s. XIV; 145 (146) Seiten, 'Liber S. Johannis.'

Historiae et Sequentiae (S. 112 Antiphone de S. Catharina mit der Melodie auf Notenlinien; diese neue Art von Notation wurde in unsern Gegenden Anfangs des XIV. Jh. eingeführt; aus dieser Zeit ist der Codex, auch wegen des Schriftcharakters).

473. Papier 8° s. XV; 336 Seiten, 7 Hss. in Einem Band. '1494 Fr. Jo. Bry' (p. 167).

Libellus precum (worin Notker und Wiborada genannt sind).

474. Papier 8° s. XV; 76 Bll. 'Finit 1476 H. V. A.' Nach S. Georgen gehörig.

Deutsche Gebete. (In der Litanei, f. 47, wird auch Tutellus [Tutilo] angerufen.)

475. Papier 8° s. XV; 146 Bll. 'Anna munbrautten (Mundprat) ist dz buch.' Gehörte nach S. Georgen.

Deutsche Gebete. (Die Hymnen sind in diesem und den folgenden Cursen in Prosa übersetzt.)

476. Papier 8° s. XVI; 161 Bll., geschrieben von Joh. Landsperger 1550; dem Abt Diethelm gehörig, laut Dessen Wappen.

Officia.

477. Papier 8° s. XV; 216 Bll. Nach S. Kathrinen gehörig.

Breviarium ord. praedicatorum. (Deutsche Rubrik fol. 22. — Die Psalmen sind auf die Tagzeiten vertheilt und auch die Hymni und Antiphonae feriales beigegeben.)

478. Papier 8° v. J. 1535 (f. 37); 178 Bll.

Deutsche Andachten für Verstorbene.

479. Papier 8° s. XV; 227 Bll. geschrieben a° 1483 von Dorathe von Hof. Mit Verzierungen.

Deutsche Gebete. (Fol. 222 der Hymnus: Pange lingua deutsch: Sing du Zung loblich etc.)